Liebe heilt die Seele

3. Teil zu "Magie des Blutes" und "Rache und Vetrauen"

Von Nira26

Prolog:

Auch wenn sie Eltern sind, so sind sie doch nur Menschen. Menschen die Fehler machen. Fehler die man ihnen verzeihen kann und Fehler, die unverzeihlich sind. Meine Eltern haben viele Fehler begangen. Ich weiß nicht, ob ihn ihnen je verzeihen werde und selbst wenn, dann nicht um ihretwillen, sonder für meinen eigenen Seelenfrieden. Ich hoffe, sie werden eines Tages offen die Reue empfinden, die es mir ermöglichen würde ihnen zu verzeihen.

Aber egal was sie tun, meine Seele heilt auch ohne ihre Reue jeden Tag ein bisschen, denn mein Herz ist erfüllt von Liebe zu meiner Frau, die mich jeden Tag ein Stück wieder zusammensetzt. Ich werde nie vergessen was mir angetan wurde, doch die Wunden werden heilen und letztendlich werden auch die Narben verblassen, bis sie nur noch Erinnerungen sind, die nichts mehr bedeuten. Mein Leben beginnt jetzt und ich werde es lieben, denn das habe ich gelernt, nichts ich wichtiger im Leben als die Liebe. Ich werde jede einzelne Sekunde mit dir lieben und dafür sorgen das auch du das Leben mit mir Liebst, denn ich liebe dich.

Wenn ich dich jetzt ansehe und dir durch das Wunder, das uns zuteilwurde, nicht nur sprichwörtlich durch die Augen in die Seele blicken kann, sondern es wirklich tue, sehe ich deinen tiefen Schmerz und die Wunden, die nur langsam heilen. Und wieder schwöre ich mir, wie schon so oft in den letzten Wochen, dich zu heilen. Ich werde nicht eher ruhen, bis jede deiner Wunden geschlossen und jede deiner Narben auf der Seele durch Glück und Liebe bis zur Unendlichkeit verblasst ist. Dein Leben war bisher nicht von Liebe geprägt, aber das wird es von nun an sein. Wir werden lieben und leben und wir werden das Glück genießen, es zu schätzen wissen. Gemeinsam werden wir großes leisten und vielleicht werden wir die Zaubererwelt mehr verändern als wir es bis jetzt getan haben. Unser Leben beginnt gerade erst und ich werde es jeden Tag lebenswert für uns machen, weil ich dich liebe und will das du wieder Ganz bist. Nur gemeinsam sind wir vollständig.